

F. Baron von Theresopolis.

Von R. Blasius.*)

Francisco Ferreira de Abréa wurde am 18. November 1823 in der Provinz Rio Grande-do-Sul in Brasilien geboren. Später bezog er die Universität Rio de Janeiro zum Zwecke des Studiums der Medicin. 1845 wurde er zum Doctor promovirt, verheirathete sich 1846 mit einem Fräulein Marques de Sa und reiste mit seiner jungen Frau nach Paris, um dort seine medicinischen Studien fortzusetzen und ebenfalls das Doctor-Examen zu absolviren. Nach Rio de Janeiro zurückgekehrt, wurde er zum Professor der gerichtlichen Medicin ernannt und vom Kaiser von Brasilien beauftragt, dessen beiden Töchtern physikalische und chemische Vorlesungen zu halten.

1865 wurde er zum Leibarzte ernannt, 1868 mit dem Titel »Rath« ausgezeichnet, und 1873 in den Freiherrnstand erhoben, als Baron de Theresopolis.

In Paris hat er eine Arbeit publicirt: *Recherches sur les poisons métalliques*, die der Akademie der Wissenschaften durch Pelouse vorgelegt und von dieser in dem *Journal de l'Academie* veröffentlicht wurde.

Auf den meisten internationalen wissenschaftlichen Congressen hat Baron von Theresopolis sein Vaterland Brasilien vertreten, als Mitglied des permanenten internationalen ornithologischen Comité's wurde er für Brasilien cooptirt.

Durch seinen Kaiser war ihm das Commandeurkreuz des brasilianischen Christusordens, durch den König von Portugal das Commandeurkreuz des portugiesischen Christusordens verliehen.

In den letzten Jahren lebte Baron von Theresopolis wieder in Paris und war eifrig bemüht, die Interessen unseres permanenten ornithologischen Comité's in seinem Heimathlande zu vertreten.

Leider hat ihn ein viel zu früher Tod hingerafft, nach mehrmonatlicher Krankheit starb er am 14. Juli 1885 zu Paris.

*) Nach einem im *Journal: Le Brésil*, Nr. 94 vom 23. Juli 1885 von Dr. M. — J. Barboza veröffentlichten Nekrologe.